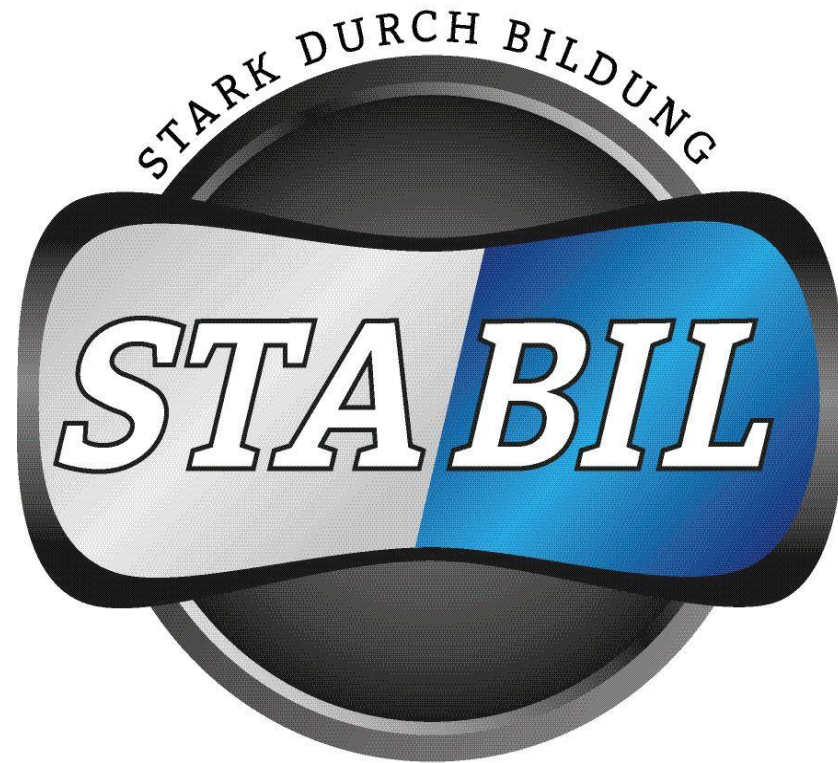


**Fachkraft für
präventives Deeskalationsmanagement**



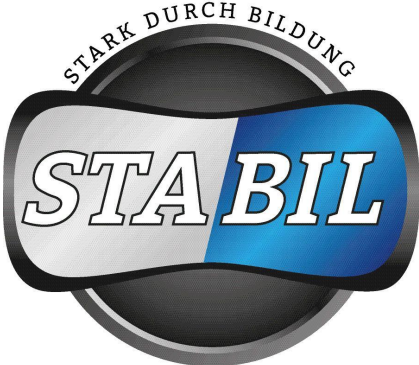
Modul Start
Kennenlernen / Ablauf / Rahmenbedingungen

Modul 1
Deeskalationstraining

Fachkraft für
präventives Deesalationsmanagement

Modul 6
Prüfungen
Schriftlich / Mündlich

Modul 2
Encouraging Training
Grundlagen der Ermutigung



Modul 5
Interkulturelle Kompetenzen

Modul 3
Körperliche
Interventionstechniken

Modul 4
Rhetorik / Train the Trainer

Modul Basis

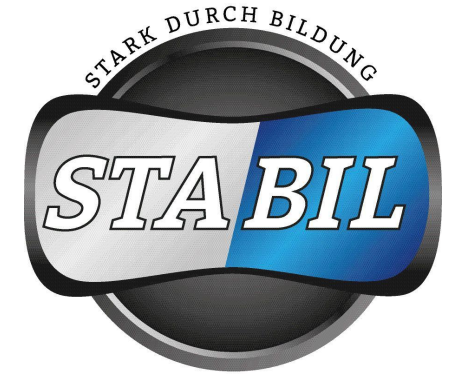
Kennenlernen / Ablauf / Rahmenbedingungen

Inhalt:

Allgemeines Kennenlernen der TN durch angewandte Methoden – z.B. Das Partnerinterview / Blitzkennenlernen / Lebenshaus

Klärung offene Fragen / Rahmenbedingungen (zeitlicher Ablauf / Pausenregelung etc.)

Fachkraft für
präventives Deesalationsmanagement



Stunden insgesamt: 7Std.

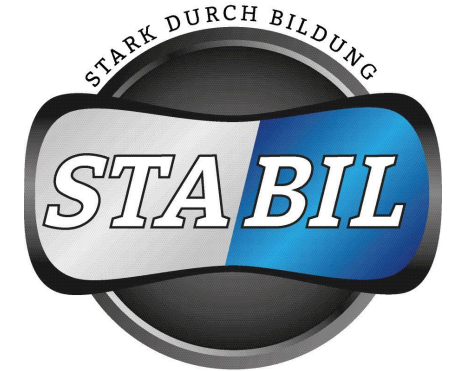
Modul 1

Deeskalationstraining

Inhalt:

- Adäquate Reaktionsmöglichkeiten bei Grenzüberschreitungen
- Perspektivwechsel: Ein Blick hinter die Fassade des Provokateurs
- Sensibilisierung für eigene Handlungsmuster
- Regeln erarbeiten, akzeptieren und einhalten
- Erkennen der eigenen Ressourcen, diese fördern und einsetzen
- eigene Schwächen und Gefühle erkennen, ausdrücken und reflektieren,
- eigenes Verhalten hinterfragen, reflektieren und gegebenenfalls ändern
- Erkennen und Bearbeiten von Konfliktverläufen
- eigene Körpersprache üben und spiegeln lassen
- Selbstschutz in gefährlichen Situationen trainieren
- Selbst- und Fremdakzeptanz fördern
- Nähe- und Distanzverhalten reflektieren

Fachkraft für
präventives Deesalationsmanagement



- Erlernen von angemessenen und wirksamen Konfliktlösungsstrategien
- aggressionsförderndes Verhalten kennen lernen und bearbeiten
- Umgang mit Wut und eigenen Aggressionen verbessern
- Teamarbeit erfahren und gestalten
- Einübung sprachlicher Klarheit und Eindeutigkeit

Stunden insgesamt: 28 Std.

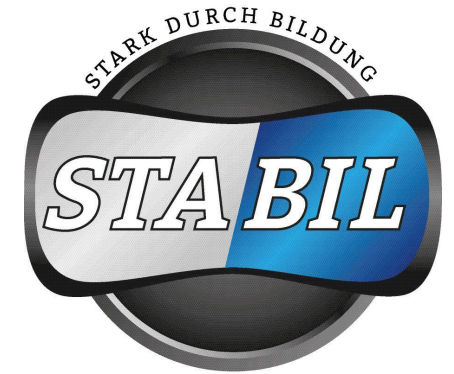
Modul 2

Encouraging Training
Grundlagen der Ermutigung

Inhalt:

- Einheit 1:** Der Mensch, ein soziales Wesen – Das Zugehörigkeitsgefühl
- Einheit 2:** Die Zielorientiertheit
- Einheit 3:** Der Mensch, ein unvollkommenes Wesen
- Einheit 4:** Denken und sprechen in Zuneigung
- Einheit 5:** Denken und sprechen in Abneigung (üble Nachrede)
- Einheit 6:** Freundschaft mit sich selbst
- Einheit 7:** Programm für positive Selbstgespräche
- Einheit 8:** Der eigene Anteil und das Verzeihen
- Einheit 9:** Die eigene Erwartungshaltung (Liebe / Zugehörigkeitsgefühl ist für mich,...)
- Einheit 10:** Der Selbstzweifel (Ja..., aber!)

Fachkraft für
präventives Deesalationsmanagement



Stunden insgesamt: 28 Std.

Modul 3

Körperliche Interventionstechniken

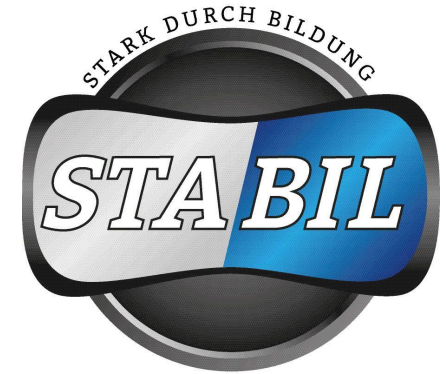
Inhalt:

Es gibt Momente, in denen verbale Deeskalationsversuche nicht ausreichen, um kritische Situationen zu entspannen. Wenn seitens des Patienten, Bewohners oder Angehörigen körperliche Gewalt ausgeübt oder unmittelbar und glaubhaft angedroht wird, dürfen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben körperliche Interventionstechniken als allerletztes Mittel angewendet werden. Innerhalb einer Einrichtung sind grundsätzlich von Punkte zu klären:

- die Verantwortlichkeiten
- die Beschäftigten in "körperlicher Intervention" ausreichend zu schulen
- der Bedrohungssituation angemessene Techniken anzuwenden

Körperliche Interventionstechniken sind das letzte Mittel zur Krisenintervention. Sie dürfen unter keinen Umständen zur allgemeinen Kontrolle und Beherrschung eines Patienten oder Bewohners eingesetzt werden.

Fachkraft für
präventives Deesalationsmanagement



Auch für Patienten, Bewohner oder Klienten, die aggressives oder gewalttätiges Verhalten zeigen, trägt das Fachpersonal eine besondere Verantwortung. Beschäftigte im Gesundheitsdienst sollten angemessen mit Krisen umgehen können, sodass die Persönlichkeitsrechte und Würde der betreuten Personen jederzeit gewahrt bleiben. Dies ist dann möglich, wenn die Beschäftigten den aggressiven oder auch gewalttätigen Klienten nicht als Gegner ansehen, sondern als einen Menschen in einer Krise, die mit einem Kontrollverlust einhergeht.

Daher lehren wir aus berufsethischen und rechtlichen Gründen nur körperliche Interventionstechniken, die das gegenüber körperlich nicht schädigen.

Stunden insgesamt: 28 Std.

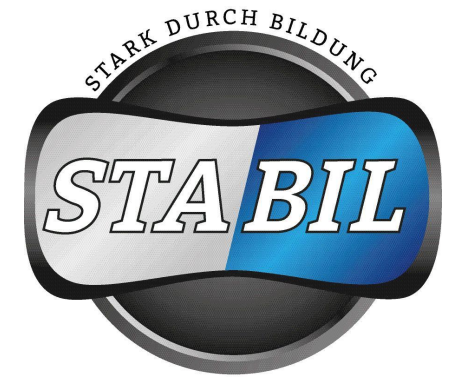
Fachkraft für
präventives Deesalationsmanagement

Modul 4

Rhetorik / Train the Trainer

Inhalt:

- Allgemeine Redekunst und Basics der freien Rede
- Schulung von Gestik und Mimik
- Sprachstile für verschiedene Zielgruppen
- Rede- und Atemtechniken
- Tipps gegen Lampenfieber und Redeangst
- Diskussionsteilnahme und –Leitung
- Vorbereitung und Präsentation einer Rede
- Allgemeine Kommunikationsfähigkeit und –Sicherheit
- Dialektik und Überzeugungskraft
- Schlagfertigkeit und Reaktionsvermögen im Dialog
- Praktische Übungen



Stunden insgesamt: 28 Std.

Modul 5

Interkulturelle Kompetenzen

Inhalt:

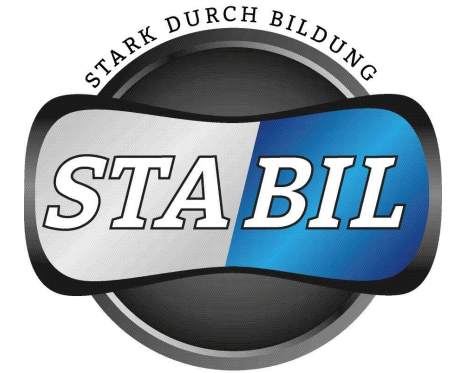
Gute Sprachkenntnisse oder die Fähigkeit, nonverbal zu kommunizieren, sind in der interkulturellen Arbeit von großer Bedeutung. Dabei steigt die Wahrscheinlichkeit gelungener Kommunikation, je größer die Bereitschaft ist, sich auf andere Menschen und Kulturen einzulassen.

Dieses Modul vermittelt Ihnen grundlegende Kenntnisse über den kulturellen Hintergrund der nach Deutschland kommenden Menschen. Es unterstützt Sie dabei, kulturelle Wahrnehmungen zu differenzieren, Deutungsmuster zu erkennen und kulturell bedingte Verhaltensweisen zu identifizieren.

Inhalt

- Zentrale Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den aufeinandertreffenden Kulturen
- Kulturelle Besonderheiten und Missverständnisse
- Schwierigkeiten im Umgang mit anderen Kulturen
- Risiko kultureller Stereotypen
- Gemeinsamkeiten erkennen und darauf aufbauen
- Ansehen der eigenen Kultur im Ausland

Fachkraft für
präventives Deesalationsmanagement



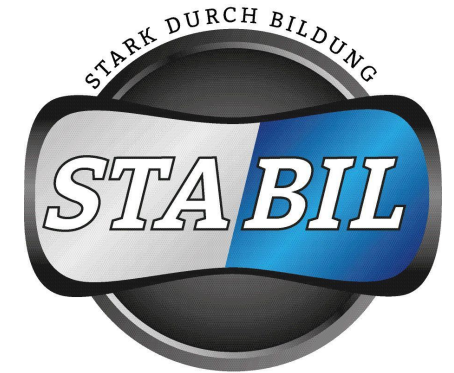
Stunden insgesamt: 14 Std.

Modul 6
Prüfungen
Schriftlich / Mündlich

Inhalt:

- Schriftliche Abgabe eines 2Tages Seminar (Konzepterstellung – u.a. Rahmenbedingungen, Aufbau des Seminars, Inhalte)
- Mündliche Vorstellung des Konzepts und deren Inhalten inkl. Referieren eines durch das Trainerteam ausgewählten Inhalts.
- Feedback / Trainerteam / Teilnehmer
- Übergabe des Zertifikats - Fachkraft für präventives Deeskalationsmanagement

Fachkraft für
präventives Deeskalationsmanagement



Stunden insgesamt: 14 Std.